

## wir bieten den pflegeeltern

- Informationen über Rechte und Pflichten von Pflegeeltern
- Ein kostenloses Vorbereitungsseminar und Hilfe beim Entscheidungsprozess
- Umfassende Informationen über das Pflegekind und dessen Familie
- Begleitung bei Kontakthanbahnung und Eingewöhnung
- Begleitung bei der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Pflegefamilie
- Betreuung und Beratung während des gesamten Pflegeverhältnisses
- Monatliches Pflegegeld zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und zur Anerkennung des erzieherischen Aufwands der Pflegeeltern
- Kostenlose Fortbildungsveranstaltungen und Beratungsgruppen für Pflegeeltern



## interessiert?

Dann melden Sie sich doch unverbindlich bei uns

Kreisjugendamt Göppingen  
Pflegekinderdienst  
Lorcher Straße 6  
73033 Göppingen

Fon 07161/202 – 672  
Fax 07161/202 – 699

pkd@landkreis-goeppingen.de  
www.landkreis-goeppingen.de



haben sie noch einen  
**platz frei?**  
pflegeeltern gesucht.



Landratsamt Göppingen  
Kreisjugendamt



# kinder



... brauchen Eltern, die ihnen

**Liebe, Zuwendung, Verständnis, Geborgenheit, Sicherheit, Hilfe, Freiheit, Orientierung und Zeit** geben, um sich gesund entwickeln zu können.

Wenn Eltern diese Erziehungsaufgaben nicht alleine bewältigen, kann die Aufnahme ihres Kindes in einer Pflegefamilie die geeignete Hilfe darstellen.

Diese Hilfeform bezeichnet man als Vollzeitpflege.

# vollzeit<sub>p</sub>flege

... ist eine Hilfeform für Kinder, deren Eltern für einen bestimmten Zeitraum oder langfristig für die Erziehung und Versorgung ausfallen.

## Sie ersetzt die Erziehung der leiblichen Eltern für einen gewissen Zeitraum.

Ein Ziel der Vollzeitpflege ist es, Kinder wieder zu ihren leiblichen Eltern zurückzuführen. Deshalb sollen zwischen den Kindern und ihren Eltern regelmäßige Besuchskontakte stattfinden.

Eine gute Zusammenarbeit von Eltern, Pflegeeltern und dem Kreisjugendamt ist dabei unerlässlich.



# p<sub>f</sub>lege<sub>e</sub>ltern

**...können Familien, Paare oder Einzelpersonen sein, die Freude am Zusammenleben mit Kindern haben**

und sie mit Liebe, Verständnis und Zuneigung ein Stück ihres Weges begleiten wollen.

## Was sollten Sie mitbringen?

- Genügend Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen in die Bedürfnisse eines Kindes
- Gelassenheit im Umgang mit ungewohnten Verhaltensweisen
- Toleranz und Verständnis für andere Lebensumstände
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Herkunftseltern und Kreisjugendamt
- Gesicherte familiäre und finanzielle Verhältnisse und ausreichenden Wohnraum
- Gesundheit und Belastbarkeit

